





ÖSTERREICH IN DER WELT UND IN DER EU

2022, Quellen: Eurostat und FAO

Österreich ist kein maßgeblicher EU-27-Erzeuger von gezüchteten Produkten und hat als Binnenland nur wenige interne Fänge.

(1.000 Tonnen)	Welt	EU-27	Österreich	% Welt	% EU-27
Fänge	92.050	3.466	0,35	0,0004%	0,01%
Aquakultur	130.885	1.089	4,72	0,0036%	0,43%
Gesamt	222.936	4.554	5,07	0,0023%	0,11%

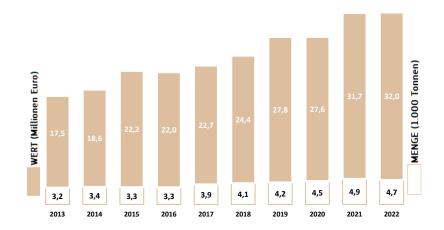
AQUAKULTUR

Quelle: EUMOFA, basiert auf Eurostat und FAO-Daten

Die Aquakultur besteht aus der Zucht von Wasserorganismen (Süßwasser oder Salzwasser), wie Fischen, Mollusken, Krebstieren und Wasserpflanzen. Aquakulturdaten werden in Lebendgewichtäquivalent und Wert angegeben.

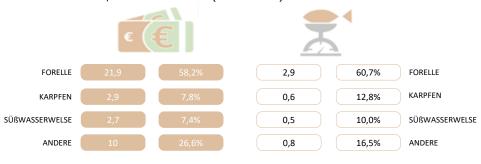
Ohne den direkten Zugang zum Meer ist die Aquakultur in Österreich auf die Süßwasserfischzucht beschränkt. Die wichtigsten produzierten Arten sind Forelle und Karpfen. Forellen werden in Durchflussanlagen (Fließkanälen) produziert, Karpfen in Naturteichen (ungefähr 2.700 ha an Teichen, von denen sich 550 ha der Biofischzucht widmen). Quelle: Aquakultur 2020 - Österreichische Strategie zur Förderung der nationalen Fischproduktion.

Gesamtproduktion. Die Werte werden anhand des BIP-Deflators herabgesetzt (Grundlage=2015)



Wichtigste gezüchtete Handelsfischarten und % am Gesamtwert

2022, Millionen Euro (Nennwert) und 1.000 Tonnen







GROBHANDEL

Der Großhandel ist eine Zwischenstufe im Vertriebskanal. Er kauft *en gros* und verkauft an Wiederverkäufer (z. B. Einzelhandel), nicht an die Verbraucher.

Ungefähr 20 Fischgroßhändler sind in Österreich aktiv. Der Großmarkt Wien-Inzersdorf widmet sich hauptsächlich dem Verkauf von Obst und Gemüse, Blumen und Fleisch, man kann aber auch Fischgroßhändler finden.

VERARBEITUNG

Laut Eurostat-SBS waren 2022 insgesamt 147 Personen in der österreichischen Fischverarbeitungsindustrie beschäftigt. Der Sektor verzeichnete einen Mehrwert von 9,55 Millionen Euro, was lediglich 0,2% des Mehrwerts der gesamten Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln umfasst.

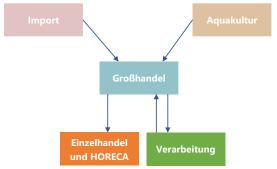
Im Jahr 2019 war das wichtigste Produkt, das verkauft wurde, die "Fertiggerichte und Gerichte basierend auf Fisch, Krebstieren und Mollusken" (Quelle: Eurostat-PRODCOM).

16 Unternehmen Umsatz, netto: 65,3 Millionen Euro

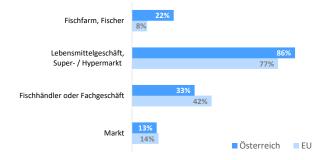
(2023, Quelle: Eurostat - SBS)

VERTRIEB

Die Lieferkette von Fischerei- und Aquakulturprodukten in Österreich (Quelle: Global Agriculture Information Network):



Verbraucherpräferenzen für Einkaufskanäle (Quelle: Eurobarometer, 2021):







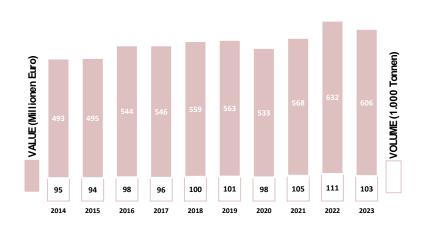


IMPORT – EXPORT

Quelle: EUMOFA, basiert auf Eurostat-COMEXT-Daten

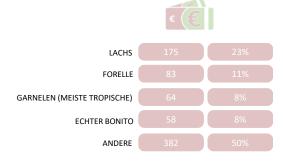
Die Werte in den Balkendiagrammen werden anhand des BIP-Deflators herabgesetzt (Grundlage=2015

IMPORT

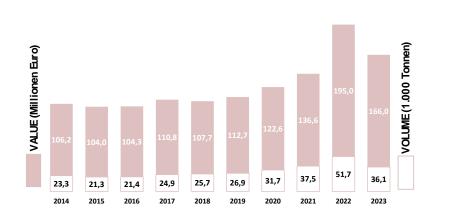


Wichtigste importierte Handelsfischarten und % an Gesamtimporten

2023, Millionen Euro (Nennwert)



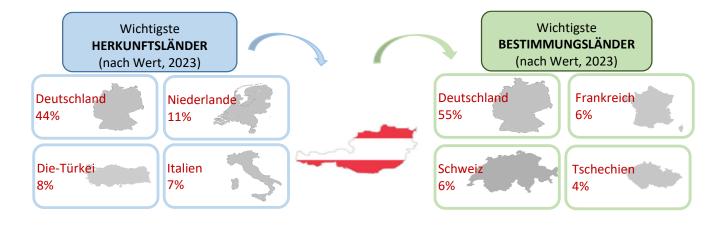
EXPORT



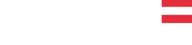
Wichtigste exportierte Handelsfischarten und % an Gesamtexporten

2023, Millionen Euro (Nennwert)











VERBRAUCH

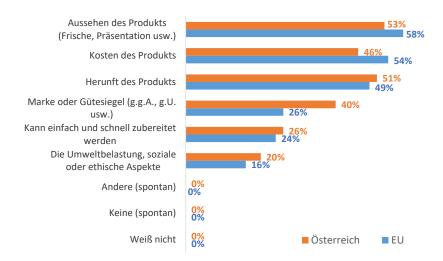
Im Jahr 2022 wurde der sichtbare Verbrauch auf 11,82 kg pro Kopf geschätzt, eine geringe Zunahme im Vergleich mit 2021 (-7%). Die am meisten verzehrten Arten waren Lachs und echter Bonito (Quelle: EUMOFA).

Das Land hat einen geringen Prozentsatz an regelmäßigen Verbrauchern von Fisch, d. h. denjenigen, die mindestens einmal pro Monat Fischerei- und Aquakulturerzeugnisse verzehren (durchschnittlich 54% im Land, im Vergleich mit durchschnittlich 72% auf EU-28-Ebene (einschließlich VK). Dieser Prozentsatz ist in jeder Altersgruppe niedriger als der EU-28-Durchschnitt. Österreicher verzehren vor allem gefrorene Produkte; lose Fische (51%) werden weniger häufig verzehrt als auf EU-Ebene (68%, einschließlich VK) (Quelle: EUMOFA, "EU-Verbrauchergewohnheiten in Bezug auf Fischerei- und Aquakulturerzeugnisse", 2017).

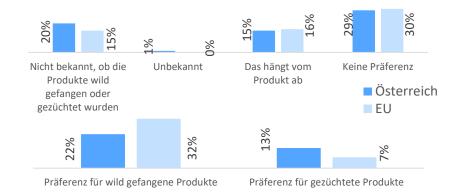
11,82 kg pro Kopf im Lebendgewichtäquivalent

(2022, Quelle: EUMOFA)

Faktoren für den Kauf (Quelle: Eurobarometer, 2021)



Präferenzen in Bezug auf wilde und gezüchtete Produkte (Quelle: Eurobarometer, 2021)







DAS LAND IN EUMOFA



ANLANDUNGEN

AQUAKULTUR

Diese Stufe der Lieferkette ist nicht vorhanden (Binnenland)

Mengen und Werte werden von Eurostat – Fischerei gesammelt und mit FAO-Daten verbunden.

Sie stehen auf jährlicher Basis zur Verfügung und sind über einfache und erweiterte Tabellen einsehbar, können aber auch gesamt heruntergeladen werden.

ERSTVERKAUF

GROBHANDEL

Diese Stufe der Lieferkette ist nicht vorhanden (Binnenland)

Keine Daten verfügbar

IMPORT - EXPORT

Mengen und Werte werden von Eurostat – COMEXT gesammelt. Die Daten beziehen sich auf die Handelsströme von allen Fischerei- und Aquakulturerzeugnissen, wie sie von nationalen

Sie stehen auf monatlicher und jährlicher Basis zur Verfügung und sind über einfache und erweiterte Tabellen einsehbar, können aber auch gesamt heruntergeladen werden.

Zollbehörden erfasst werden.

VERARBEITUNG

Die Daten werden von Eurostat – PRODCOM gesammelt. Sie beziehen sich auf Ab-Farm-Mengen und -Werte von Fischerei- und Aquakulturerzeugnissen, die im Land nach der Verarbeitung vom Rohstoff bis zum Endprodukt verkauft werden.

Sie stehen auf jährlicher Basis zur Verfügung und sind über einfache Tabellen einsehbar, können aber auch gesamt heruntergeladen werden.

VERBRAUCH

Einzelhandelspreise von Online-Shops, die über Preis-Scraper erfasst werden, stehen hier zur Verfügung.